

Jahresbericht des Präsidenten 2021

Liebe Ehrenmitglieder
Liebe TurnerInnen, GönnerInnen und Turnerfreunde

Auch im vergangenen Jahr hat uns Corona wieder auf Schritt und Tritt durch den Turnalltag begleitet. Insgesamt sechs Mal mussten wir das Schutzkonzept an die aktualisierten Corona-Massnahmen anpassen und wiederum auf unsere grössten Vereinsanlässe verzichten.

Generalversammlung

Die 17. ordentliche Generalversammlung vom 22.01.2021 konnten wir leider aus bekannten Gründen nicht vor Ort durchführen und mussten auf eine Online-Lösung ausweichen. Alle erforderlichen Unterlagen wurden dazu auf unserer Homepage veröffentlicht. Im Anschluss hatten alle Mitglieder die Möglichkeit, ihre Meinung kundzutun und über die Traktanden abzustimmen. Insgesamt haben 68 Mitglieder an den Abstimmungen teilgenommen. Vielen Dank für das Interesse und eure rege Teilnahme.

Turnbetrieb

Natürlich wirkte sich die Corona-Pandemie auch auf unseren Turnbetrieb aus. So durften die Erwachsenenriegen erst ab März wieder draussen und ab April wieder in der Turnhalle trainieren. Die Jugendriegen durften im letzten Jahr beinahe ohne Einschränkungen turnen. Im November und Dezember wurden teilweise einzelne Riegen pausiert, wenn es in diesen Altersstufen gerade besonders viele Fälle gab. Im Dezember wurden dann die Massnahmen wieder verschärft und alle LeiterInnen und TurnerInnen der Erwachsenenriegen mussten zuerst über ein 3G-Zertifikat verfügen und kurz vor dem Jahresabschluss wurde diese Massnahme sogar noch auf 2G verschärft.

Turnfahrten

Bei den Aktiven und den Damen Ü30 gab es im 2021 keine Turnfahrten. Die Ü35-ger genossen ein Bike-Wochenende in Vals, die Ladies wanderten vom Älpli nach Seewis und die Oldies verbrachten drei Tage in Brienz. Mehr dazu findet ihr in den Jahresberichten der einzelnen Riegen.

Anlässe

Bereits im Vorfeld haben wir uns im Vorstand entschlossen, im Jahr 2021 weder einen «gschnellschta Igiser» noch eine Turnerunterhaltung durchzuführen. Wir wollten keine unnötigen Helferstunden für die Planung verschwenden, falls die Anlässe dann wegen Corona trotzdem nicht hätten stattfinden können. Rückblickend hätte der «gschnellst Igiser» vermutlich durchgeführt werden können, aber gerade bei der Turnerunterhaltung nahm die Unsicherheit wieder zu, da genau in diesem Zeitraum die Massnahmen wieder verschärft wurden. Eine Durchführung wäre höchstens mit einer 3G- oder sogar 2G-Zertifikatspflicht möglich gewesen, was für ein OK erhebliche Zusatzaufwände zur Folge gehabt hätte.

Jahresbericht des Präsidenten 2021

Ladies

Am 01. November erreichte mich eine E-Mail der Ladies, dass sie gerne noch vor der GV etwas mit dem Vorstand besprechen möchten. Am 09. November haben wir uns dann mit drei Delegierten der Ladies und einem Vertreter der Oldies getroffen. Wir wurden informiert, dass die Ladies als ganze Gruppe aus dem Verein austreten möchten. Aus einem langen, aber sehr konstruktiven Gespräch, ist hervorgegangen, dass sich die Ladies im Verein nicht mehr verstanden fühlen. Zudem vermissen sie den ursprünglichen Vereinsgedanken. Wir im Vorstand sehen sicher auch «Baustellen» im Verein, an denen gearbeitet werden muss. Wir werden uns auf jeden Fall bemühen, den Vereinsgedanken wieder mehr aufleben zu lassen und in der Zukunft wieder mehr riegenübergreifende Aktivitäten zu planen. Die Vertreterinnen haben sich zum Schluss dazu entschieden, nochmals mit den anderen Ladies zu sprechen. An der letzten Vorstandssitzung hat uns Adi dann mitgeteilt, dass die Ladies mindestens noch für ein Jahr im Verein bleiben.

Vorstand

An insgesamt vier Sitzungen hat sich der Vorstand im Jahr 2021 ausgetauscht, das ist eine mehr als üblich, was mit der unsicheren Corona-Situation am Anfang des Jahres zusammenhing. Die ersten zwei Sitzungen wurden über eine Videokonferenz abgehalten. Die beiden letzten Sitzungen konnten vor Ort durchgeführt werden. Nach der letzten Sitzung war es sogar wieder einmal möglich, einen Vorstandsabschluss beim Bowling und gemeinsamen Nachtessen zu geniessen. Die Traktandenliste dieser Sitzung war allerdings so gross, dass wir nach dem Essen nochmals unsere Unterlagen hervorkramen mussten.

Ich danke an dieser Stelle all meinen Vorstandskollegen für den grossen Einsatz im vergangenen Jahr. Ebenso bedanke ich mich bei euch allen für das Verständnis, die Mitarbeit, die Vereinstreue und die Einhaltung der Corona-Massnahmen. Es war kein einfaches Jahr und wir hoffen alle, dass sich die aktuellen Zustände schnellstmöglich verbessern.

Euer Präsident
Ueli Schmalz